

# Zahnbegradigung trifft auf professionelle Zahnaufhellung

Align Technology stellt sein erstes professionelles Whitening System in Deutschland vor.



**Abb. 1:** Das Invisalign™ Professional Whitening System ist zur Eigenanwendung für zu Hause geeignet. **Abb. 2:** Ärzte können das Invisalign™ Professional Whitening System zu jedem Behandlungszeitpunkt integrieren – zu Beginn, während oder nach der Zahnbegradigung. (Bilder: © Align Technology)

Align Technologys neue All-in-one-Lösung zur Zahnaufhellung, das Invisalign™ Professional Whitening System zur Eigenanwendung für zu Hause, das jetzt in Deutschland verfügbar ist, ermöglicht es Invisalign Anwendern, Zähne in einem Zuge zu begradigen und aufzuhellen. Die Patientenreise hin zu einem neuen Lächeln kann von jetzt an mit Zahnaufhellung ergänzt werden.

Die neue Lösung stützt sich auf die Expertise der Pioniere in der Zahnbegradigung und Zahnaufhellung, denn das Invisalign™ Professional Whitening System wird vom Zahnaufhellungssystem Opalescence™ by Ultradent unterstützt – einem Marktführer in der Zahnaufhellung mit 30-jähriger Erfahrung. Der Bedarf besteht: Befragte Invisalign Anwender sagten aus, dass über die Hälfte ihrer Patienten (66 Prozent) von einer Zahnaufhellung profitieren könnten.<sup>1</sup> Dr. Angelika Frankenberger, Kieferorthopädin in der KFO-Praxis Zahnwelt® in Frankfurt am Main, bestätigt: „Der Wunsch nach geraderen Zähnen wird von meinen Patienten oftmals im gleichen Atemzug mit dem Wunsch nach einer Aufhellung der Zahnfarbe genannt. Was könnte also besser sein, als beide Ziele innerhalb einer kombinierten Behandlung zu erreichen? Es ermöglicht mir, meinen Patienten einen echten Mehrwert bieten zu können sowie ihre Kooperationsbereitschaft zu fördern, und es sorgt auch für effizientere Workflows in meiner Praxis.“

## Flexibel, praktisch, einfach

Die Lösung wurde speziell mit optimierter Viskosität zur Nutzung mit Invisalign® Alignern und Vivera™ Retainern entwickelt. Das Aufhellungsgel beinhaltet zehn Prozent Carbamidperoxid. Peroxidgelle zersetzen sich in Wasser, Sauerstoff und reaktive Sauerstoffmoleküle. Diese reaktiven Sauerstoffmoleküle behandeln sowohl den Zahnschmelz als auch das Dentin, indem sie die Bindungen verfärbter Moleküle oxidieren. Durch die Veränderung der verfärbten Moleküle wird der Zahn aufgehellt. Da das Produkt zu mindestens 20 Prozent aus Wasser besteht, wird das Risiko einer Dehydration verringert – das Ergebnis ist eine bessere Erfahrung mit Zahnaufhellung für Patienten.

Eine laufende Aligner- oder Retentionsbehandlung mit transparenten Invisalign Alignern oder Vivera Retainern ermöglicht, dass nur noch das Gel benötigt wird, um die Zahnaufhellung durchzuführen – und zwar unkompliziert zu Hause, ganz ohne Zahnfleischschutz, Lampen oder Wangenhalter.

Ärzte können das Invisalign Professional Whitening System zu jedem Behandlungszeitpunkt integrieren – zu Beginn, während oder nach der Zahnbegradigung, wodurch es sich sowohl für neue als auch für sich bereits in Behandlung befindende Patienten als zusätzliche Option eignet und dabei unterstützt, die Motivation des Patienten aufrechtzuerhalten,

insbesondere während längerer Behandlungen. Übrigens: Da das Gel zur Aufhellung nicht zu jeder Stelle am Zahn direkten Kontakt benötigt, kann es auch mit Attachments verwendet werden.

Die Lösung kann nicht direkt von Patienten bestellt werden, sondern ist ausschließlich über zertifizierte Invisalign Anwender erhältlich.

Details zur neuen Zahnaufhellungslösung sind hier verfügbar: <https://www.invisalign.de/gp/invisalign-solutions/whitening>

<sup>1</sup> Daten bei Align Technology gespeichert; Stand 24. Januar 2022. Gemäß einer Befragung von Invisalign® Anwendern (n = 1.133), die in den vergangenen zwölf Monaten mindestens einen Fall einer Zahnaufhellung und einen oder mehrere Invisalign Fälle eingereicht haben. Die Anwender wurden gefragt: „Welcher Prozentsatz dieser Patienten, die Sie in den vergangenen zwölf Monaten behandelt haben, könnte von einer Zahnaufhellung profitieren?“ Als Antwort konnte eine Zahl zwischen 0 und 100 Prozent angegeben werden. Befragt wurden zertifizierte Invisalign Anwender in Nordamerika, Lateinamerika, EMEA und dem asiatisch-pazifischen Raum.

## Align Technology GmbH

cs-german@aligntech.com  
<http://www.invisalign-go.de>

## The new way of bonding

3M präsentiert Produktneuheiten.

Digitale Technologien leisten heute wertvolle Unterstützung bei der kieferorthopädischen Behandlungsplanung sowie deren exakter Umsetzung, beispielsweise im Rahmen des Digital Bondings. Wer einen solchen Prozess möglichst reibungslos und zeitsparend in die Praxisabläufe integrieren möchte, ist mit einer neuartigen Lösung von 3M gut beraten. Vorgestellt wird sie auf der 95. Jahrestagung der DGKFO im September 2023. Die Einführung ist zu nächst in Deutschland geplant.

Das System von 3M besteht aus verschiedenen Komponenten: Dem 3M Oral Care Portal, dem 3M Digital Bonding Tray und Brackets mit 3M APC Flash-Free Adhäsivvorbeschichtung. Gemeinsam ermöglichen sie ein stressfreies, effizientes und sicheres Kleben kieferorthopädischer Brackets.

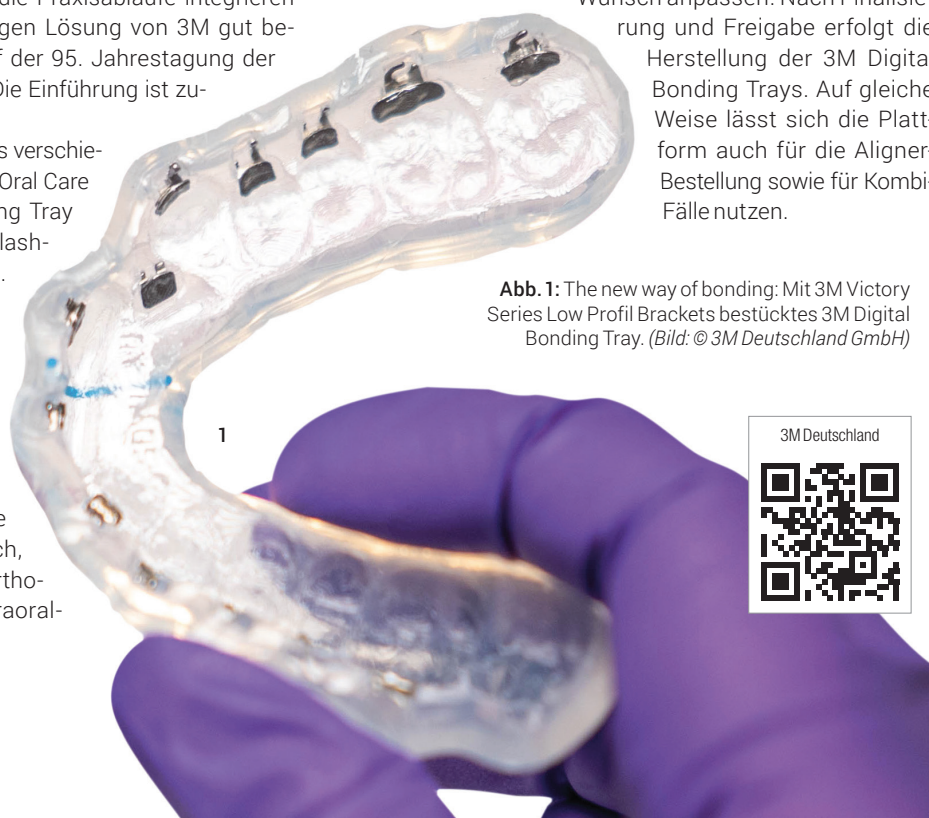
### Das Planungstool: Intuitiv und zeitsparend

Das 3M Oral Care Portal ist die Plattform für Datenaustausch, -analyse und -freigabe. Kieferorthopäden nutzen diese, um Intraoral-

scans und Fallinformationen an 3M zu übermitteln, auf deren Grundlage auch ein Planungsvorschlag entwickelt wird. Anwender erhalten den Vorschlag über das Portal, können diesen mit umfangreichen Analyse-Tools überprüfen und auf Wunsch anpassen. Nach Finalisierung und Freigabe erfolgt die

Herstellung der 3M Digital Bonding Trays. Auf gleiche Weise lässt sich die Plattform auch für die Aligner-Bestellung sowie für Kombifälle nutzen.

**Abb. 1:** The new way of bonding: Mit 3M Victory Series Low Profil Brackets bestücktes 3M Digital Bonding Tray. (Bild: © 3M Deutschland GmbH)



### Das Übertragungstray: Effizient und präzise

3M Digital Bonding Trays bestehen aus einem weichen Gel-Inlay, das sich hervorragend der Anatomie anpasst, sowie einer harten Außenschale. Diese sorgt für Stabilität und erleichtert das Einsetzen in den Mund. Vor dem Einsetzen ist das Tray mit Brackets zu bestücken, die mit der bewährten 3M APC Flash-Free Adhäsivvorbeschichtung ausgestattet sind. Die Trays lassen sich fertig bestückt bis zu vier Tage in der mitgelieferten Aufbewahrungsbox lagern. Dafür, dass die Ausrichtung beim Einsetzen in den Mund leichtfällt, sorgt eine Mittellinienmarkierung.

### Die Workflow-Vorstellung: Kompakt und praxisnah

Wie schnell und präzise sich auf diese Weise komplette Zahnbögen mit Brackets versorgen lassen, davon können sich die Besucher des 3M Stands (C2C61) auf der DGKFO-Tagung überzeugen. Dort werden am Donnerstag und Freitag auch Kurzvorträge zu den Themen 3M Oral Care Portal, Digital Bondings und 3M APC Flash-Free Technologie gehalten.

## 3M Deutschland GmbH

3Munitekgermany@mmm.com  
[www.3m.de/OralCare](http://www.3m.de/OralCare)

